infas

Datenschutzhinweise für Teilnehmende an der Studie „Optimierung bestehender Mobilitätserhebungen mit der App „motiontag“ *Stand: 20.08.2025*

In dieser Studie ist die Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen („BASt“) die datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle. Das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH (infas), die MotionTag GmbH (motiontag) sowie die Technische Universität Dresden (TU Dresden) sind Auftragsverarbeiter. Wir informieren Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte bei der Teilnahme an der Studie. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person („betroffene Person“) beziehen.

In der Studie erforschen wir die Einsatzmöglichkeiten einer App mit Standorterkennung zur Erfassung des Mobilitätsverhaltens. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Studie auf Grundlage Ihrer Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Artikel 6 Absatz. 1a DSGVO. Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Die Studie dauert voraussichtlich bis zum Herbst 2026.

Die Teilnahmebestimmungen zur Studie setzen voraus, dass das auf Sie registrierte Mobiltelefon ausschließlich von Ihnen selbst genutzt wird. Eine Weitergabe des Mobiltelefons an andere Personen ist dabei nicht zulässig. Sollte dieses Mobiltelefon versehentlich durch andere Personen genutzt werden, werden auch die Daten dieser Personen verarbeitet. Informieren Sie in diesem Fall bitte auch diese Personen über den Inhalt dieser Hinweise zum Datenschutz.

Verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung
Für das Projekt trägt die folgende Organisation
die Verantwortung nach Art. 4 Abs. 7 DSGVO:
Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen
Referat U3 Grundlagen des Verkehrs- und Mobilitätsverhaltens
Brüderstr. 53
51427 Bergisch Gladbach

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten
Verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung:
Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen
Datenschutzbeauftragter
Brüderstr. 53
51427 Bergisch Gladbach
E-Mail: datenschutz@bast.de

Auftragsverarbeiter:
infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH
Datenschutzbeauftragte
Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
E-Mail: app-studie@infas.de
und
MotionTag GmbH
Datenschutzbeauftragter
Rudolf-Breitscheid-Str. 162
14482 Potsdam
E-Mail: datenschutz@motiontag.com
und
Technische Universität Dresden
Datenschutzbeauftragter
01062 Dresden
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Erhebung von Mobilitätsdaten
Um die Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung von Apps in der Mobilitätsforschung zu analysieren, wird die App „motiontag“ eingesetzt. Mit der App wird die Mobilität derjenigen Person gemessen, die das Smartphone mit eingeschalteter App mit sich führt.

Die App zeichnet die Mobilität der Teilnehmenden automatisch auf. Die Teilnehmenden werden dadurch nicht mit dem Ausfüllen von Fragebögen zu ihrer täglichen Mobilität belastet.

Die Auswertungen der ermittelten Daten erfolgen nur auf Basis pseudonymisierter (quasi anonymer) Daten, welche keine Rückschlüsse auf einzelne Teilnehmende zulassen. Dennoch weisen wir vorsorglich darauf hin, dass durch wiederkehrende Aufenthaltsorte Rückschlüsse auf Ihren Wohn- und Arbeitsort und damit auf Sie selbst gezogen werden könnten. Um dies zu verhindern, wurden Vorkehrungen getroffen, die in diesem Dokument im Abschnitt zur Auftragsverarbeitung zu finden sind.

Datenverarbeitungen in der Studie „Optimierung bestehender Mobilitätserhebungen“

Installation der App
Zur Teilnahme an der Studie installieren Sie zunächst die von motiontag zur Verfügung gestellte App mit Standorterkennung zur Erfassung des Mobilitätsverhaltens auf Ihrem Smartphone. Auf der Registrierungsseite erklären Sie mit Eingabe Ihrer E-Mail und eines Passwortes Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie stimmen damit auch den Zwecken für die Nutzung der App und des Mobiltelefons sowie den Teilnahmebestimmungen zu.

Bewegungsdaten
Mit der App erheben wir Ihre Bewegungsdaten. Mit diesen Daten führen wir Verkehrsanalysen durch, aus denen mobilitätsbezogene Kennziffern, wie zum Beispiel die Nutzung verschiedener Verkehrsmittel, gebildet werden. Aus tagesübergreifenden Aufenthaltsmustern werden zum Beispiel Wegezwecke bestimmt und räumliche Analysen durchgeführt.

Sobald Sie die Aufzeichnung der Standorterkennung in der App starten, werden Daten erhoben, die räumliche Koordinaten, Zeitpunkte und Bewegungszustände beinhalten. Wir haben Berechnungsverfahren (Algorithmen) entwickelt, die diese Datenpunkte als Etappen mit verschiedenen Verkehrsmitteln und zugehörigen Merkmalen wie Dauer und Länge interpretieren. Bei der Nutzung der App über mehrere Tage werden mehrtägige Bewegungsprofile abgebildet.

Die Bewegungsprofile werden mit einer Codenummer und nicht mit Namen und Kontaktinformationen aus der Registrierung (also pseudonymisiert) erhoben. Jedoch können durch wiederkehrende Aufenthaltsorte Rückschlüsse zum Beispiel auf Wohn- und Arbeitsorte gezogen werden. Damit werden in den Daten einzelne Personen potentiell identifizierbar. Trotz der Verwendung der Codenummer bewerten wir die Bewegungsprofile daher als personenbezogene Daten. Aus diesem Grund werden sie genauso sensibel behandelt wie Ihre persönlichen Anmeldedaten (E-Mail-Adresse).

Von Ihrem mobilen Endgerät übermittelt die App die folgenden Informationen an motiontag:

– das Mobiltelefon-Modell,
– die Version des Betriebssystems,
– die Version der App,
– Standortdaten (GPS-Koordinaten) und
– die vom Mobiltelefon vorausgewertete Bewegungsaktivität (z. B. „motorisiert“ oder „zu Fuß“).

Zudem werden von motiontag folgende Daten in der App erhoben:

– Nutzenden-ID (UUID)
– Anmeldeinformationen zur Anmeldung über die App (E-Mail-Adresse)
– Smartphone-Applikation
– Beschleunigungswerte (über Sensoren im Mobiltelefon ermittelt)

Die weiteren Informationen sowie genutzte Verkehrsmittel oder Wegezwecke werden anhand von Berechnungsverfahren (Algorithmen) auf Basis dieser Daten sowie durch einen Abgleich mit Geodaten (Geomatching) berechnet und dem Bewegungsprofil hinzugefügt. Die Geodaten beinhalten Daten des OpenStreetMap-Projekts sowie Fahrplan- und Netzdaten des öffentlichen Nahverkehrs.

Verarbeitung von Bewegungsdaten
Nach der Aufzeichnung mit der App werden die im vorherigen Abschnitt erläuterten Daten bei WLAN-Verbindung oder, falls eingeschaltet, über mobile Daten an den motiontag Server in einem AWS-Rechenzentrum übertragen und dort in einer Datenbank gespeichert. Das Rechenzentrum mit Standort Frankfurt/Main ist nach ISO/IEC 27001 zertifiziert. ISO/IEC 27001 ist die internationale Norm für ein dokumentiertes Informationssicherheits-Management-System.

Die Übertragung der durch die App erhobenen Daten erfolgt ausschließlich mit gesicherten Verschlüsselungsverfahren. Auf dem motiontag Server erfolgen die oben beschriebenen Analysen der erhobenen Daten.

Speicherung von Daten in der App
In der App wird, neben den erhobenen Datenpunkten selbst, nur die E-Mail für den Login der letzten Nutzung gespeichert. Dies dient dazu, dass man sich einfach erneut einloggen kann. Passwörter und weitere nutzerbezogene Daten werden nicht gespeichert. Sobald die Datenpunkte an den Server übertragen wurden, werden sie in der App gelöscht.

Kontaktaufnahme
Sofern im Rahmen der Durchführung der Studie eine Kontaktaufnahme mit Ihnen erforderlich ist, z. B. wenn wir technische Fehler bei der Datenerhebung bemerken oder wir Sie über wichtige Neuigkeiten im Projekt informieren müssen, nutzen wir dazu die E-Mail-Adresse, die Sie bei der Registrierung verwendet haben.

Technischer Service
Bei technischen Störungen haben Sie die Möglichkeit, sich an den technischen Service zu wenden, indem Sie eine E-Mail

an app-support@motiontag.com schreiben. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei ausschließlich dazu verwendet, Ihr Anliegen zu bearbeiten. Anfragen werden bis zum Ende der App-Studiendurchführung aufbewahrt, um gelöste Probleme für die Beantwortung neuer Anfragen nutzen zu können.

Auftragsverarbeiter
Mit den drei Auftragsverarbeitern infas, motiontag und Technische Universität Dresden hat die Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach den Vorgaben des Art. 28 DSGVO geschlossen, nach dem sich der Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten regelt, deren Verarbeitung nur aufgrund Ihrer Einwilligung möglich ist.

Die Auftragsverarbeiter verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur in Deutschland. Daten werden nur an infas, motiontag und die Technische Universität Dresden weitergegeben. Darüber hinaus findet keine Weitergabe von Daten statt.

motiontag verarbeitet die Daten auf einem nach ISO/IEC 27001:2013, 27017:2015, 27018:2019 und ISO/IEC 9001:2015 zertifizierten Server der Amazon Web Services Inc.

Darüber hinaus bedient sich motiontag der nachfolgenden Dienstleister. Weiterführende Angaben finden sich in den Datenschutzhinweisen von motiontag:
https://api.motiontag.de/de/privacy

Freshdesk
Es handelt sich um eine Software zum Management von Kontaktanfragen und Kommunikation im technischen Support. Die Datenverarbeitung wurde vertraglich auf Server innerhalb des EWR festgelegt.

Firebase Cloud Messaging und Firebase Crashlytics
Hierbei handelt es sich um ein Software Development Kit (SDK) der Google LLC für Crash-Reporting und Anwendungsprotokollierung sowie für Push-Benachrichtigungen. Der Service wird eingesetzt, um Fehler der App nachvollziehen zu können, sowie um Push-Nachrichten nach Erteilen der App-Berechtigung durch den User zu senden.

Functional software, Inc. D/B/A Sentry
Hierbei handelt es sich um einen Dienst für Echtzeit-Fehlerverfolgung, Absturzberichte und Anwendungsmonitoring. Es werden Ressourcen innerhalb des EWR genutzt, einige Datenverarbeitungen können sich auf das Gebiet der USA erstrecken.

Kartendarstellungen
Die App zeigt im Hintergrund eine Kartendarstellung an. Um die zur Kartendarstellung notwendigen Grafiken laden zu können und diese Grafiken anzufordern, werden Anfragen an den Kartendienstbetreiber Google geschickt. Innerhalb dieser Anfrage wird dem Kartendienstbetreiber die IP-Adresse der Teilnehmenden übermittelt.

Bei der Verwendung des Betriebssystems Android nutzt das in der App eingesetzte Software Development Kit (SDK) “Maps SDK for Android” den Kartendienst Google Maps der Google LLC (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, California 94043, USA). Die Datenschutzerklärung finden sich für Google unter
https://policies.google.com/privacy?hl=de.

Bei der Nutzung des Betriebssystems iOS nutzt das verwendete SDK “MapKit” den Kartendienst Apple Maps der Apple Inc. (One Apple Park Way, Cupertino, California, USA, 95014). Die Datenschutzerklärung findet sich für Apple unter
https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/.

Datenübermittlung in die USA
Nachdem Produkte (Software) von US-Dienstleistern (wie z. B. Google) zum Einsatz kommen, kann eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. IP-Adresse) in die USA nicht ausgeschlossen werden. Ihre Daten werden nach Möglichkeit nur innerhalb Europas verarbeitet, allerdings kann aufgrund gesetzlicher Bestimmungen der USA eine Datenübermittlung in bestimmten Fällen nicht ausgeschlossen werden – etwa, wenn Dienstleister eines US-Konzerns eingesetzt werden und eine US-Behörde die jeweiligen Kundendaten anfordert.

Sie werden hiermit darüber informiert, dass der Europäische Gerichtshof die USA als ein Land mit einem nicht angemessenen Datenschutzniveau attestiert hat. Insbesondere besteht das Risiko, dass US-Behörden und Nachrichtendienste auf die personenbezogenen Daten zugreifen und diese zu Kontroll- und Überwachungszwecken nutzen. Die Durchsetzung der Betroffenenrechte ist in den USA nicht durch entsprechende Rechtsschutzinstrumente gewährleistet. Um Ihre Daten vor derartigen Zugriffen zu schützen, werden diese wie oben beschrieben pseudonymisiert und nur verschlüsselt übertragen.

Löschung personenbezogener Daten
Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich, wenn sie für die angegebenen Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach dem Ende des Projektes werden Ihre personenbezogenen Daten, die zum Zwecke der effizienten Beantwortung Ihrer Fragen durch den technischen Service gespeichert sind,

gelöscht. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, löschen wir sämtliche Daten, es sei denn, dies wäre aus gesetzlichen Gründen nicht möglich.

Ihre Rechte
Im Sinne der Art. 15 ff DSGVO haben Sie grundsätzlich das Recht auf

- Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten,
- Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger beziehungsweise unvollständiger personenbezogener Daten,
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten,
- Widerruf Ihrer abgegebenen Einwilligungen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Wenden Sie sich bei diesen Anliegen an
app-studie@infas.de

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie können sich hierzu an die deutsche Datenschutzbehörde wenden.

Änderungen der Datenschutzhinweise
Da zum Beispiel Gesetzesänderungen eine Anpassung der Datenschutzhinweise erfordern könnten, finden Sie die aktuelle Version immer unter
www.infas.de/app-studie/datenschutz